

AIM auch auf dem

13. Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag 2008 mit einem Workshop und auf der Fachmesse vertreten

Workshop:

Individualpädagogische Maßnahmen als letzte Chance für eine (Re-)Integration?

19.06.2008, 9:00 h – 10:30 h

Messezentrum Süd, Konferenzraum T

Individualpädagogische Maßnahmen stehen manchmal am Ende einer längeren Jugendhilfekarriere und gelten landläufig als Versuch, mit den Mitteln der Jugendhilfe Kinder und Jugendliche mit besonderen Hilfebedarf und abweichenden Karrieren in die Gesellschaft zu (re-)integrieren. Das intensive Betreuungssetting, eine konsequente Ausrichtung an den individuellen Ressourcen und Unterstützungsbedarfen verbunden mit einer Herausnahme der betreuten Kinder und Jugendlichen aus ihren lebensweltlichen Bezügen und die Durchführung der Hilfen an bei Bedarf abgelegenen Orten macht Individualpädagogische Maßnahmen zu einem spezifischen aber auch viel diskutiertem Segment in den Erziehungshilfen.

Unser Workshop will die spezifischen Bedingungen, Chancen und Grenzen von Individualpädagogik anhand unserer Studie „Jugendliche in Individualpädagogischen Maßnahmen“, die das Institut des Rauhen Hauses für Soziale Praxis (isp) im Auftrage des Arbeitskreises Individualpädagogische Maßnahmen (AIM) durchgeführt hat, beschreiben und gemeinsam mit Praktikerinnen und Praktikern den Stellenwert und die zukünftige Entwicklung solcher Maßnahmen in der Jugendhilfe diskutieren.

Durchführung: Willy Klawe, Diplomsoziologe, Institut des Rauhen Hauses für Soziale Praxis (isp); Gerd Lichtenberger, AIM Bundesarbeitsgemeinschaft Individualpädagogik e.V.

Moderation: Dr. Thomas Möbius, isp

Besuchen Sie den AIM auch auf der Fachmesse des Kinder- und Jugendhilfetages in Halle 5, Stand 421.